

BEIMERSTETTER NACHRICHTEN

Gemeinde
BEIMERSTETTEN
lebendig, dynamisch, aktiv.

www.beimerstetten.de

Nr. 21

Freitag, 22. Mai

Jahrgang 2026

SPORTLEREHRUNG 2025

Bürgermeister Andreas Haas ehrte
im Namen der Gemeinde Beimerstetten
außergewöhnliche sportliche Leistungen
und langjähriges Engagement.

*Herzlichen Glückwunsch
und vielen Dank für euren Einsatz!*



1. LUCAS MENZEL – LEICHTATHLETIK

Der 13-jährige Lucas Menzel ist mit großer Leidenschaft und Disziplin im Laufsport unterwegs. Er hat insgesamt an 24 Wettkämpfen im Jahr 2025 teilgenommen und viele Podestplätze erzielt. Ein besonderer Erfolg war der 1. Platz in der 3x800m Staffel – männliche Jugend U14 – bei den Baden-Württembergischen Staffelmeisterschaften in Balingen am 11.05.2025.

Lucas berichtet von seinem hohen Trainingsaufwand mit 4 Tagen die Woche. Er ordnet seinem Sport vieles unter und bleibt stets fokussiert auf seine Ziele. Seine Familie unterstützt ihn tatkräftig bei der intensiven Ausübung seines Sports – auch seine Schwester ist bereits vom Läufervirus infiziert. Lucas hat weiter große Ziele und wir wünschen ihm alles Gute, viel Gesundheit und weiterhin viel Freude und sportlichen Erfolg auf seinem Weg!



2. HEINZ MAYER – SCHIEDSRICHTER

Seit 50 Jahren, seit 1975, ist Heinz Mayer als Schiedsrichter für den TSV und als Ehrenschiedsrichter der Schiedsrichtergruppe Blaublilb-Lonetal tätig. Er hat weit mehr als 1000 Spiele für den TSV gepfiffen und wurde 2025 mit der Ehrenurkunde des Württembergischen Fußballverbandes für seine 50-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.

Für seinen Einsatz, seine Fairness, seine Ruhe und seine Verlässlichkeit gebührt ihm großer Respekt.



3. TISCHTENNIS-TEAM – MEISTER

Die Tischtennisspieler des TSV sind ungeschlagen Meister der Kreisliga A geworden und sicherten den Aufstieg in die Bezirksklasse – eine tolle Leistung. Die Spieler verbindet eine große Leidenschaft für ihren Sport. Mit viel Fachwissen und großer Begeisterung berichten sie über Schläger und Belagarten und die Kunst, damit zu spielen. Die Mannschaft vermittelte große Teamgeist und sie betreiben Werbung für ihren tollen Sport. Sie zeigten sich mit den Trainings- und Wettkampfsbedingungen in der Sporthalle Auf der Egert sehr zufrieden. Weiterhin viel Freude und sportlichen Erfolg!

Danke für euren Einsatz, euren Teamgeist und eure Vorbildfunktion!

Rathaus zielsicher am Start

Rathaus team beim Jedermannschießen des Schützenvereins



Engagiert und treffsicher

Mit viel Spaß nahm das Rathaus team am Jedermannschießen teil. Im Mittelpunkt standen Austausch, Gemeinschaft und die Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement der örtlichen Vereine.

Nach der fachkundigen Einweisung ging es konzentriert an den Stand, Jetzt wartet das Team gespannt auf die Ergebnisliste.

Herzlichen Dank an den Schützenverein für die tolle Einweisung und die gelungene Durchführung.

Defizit im Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt weist Erträge von rund 8,1 Millionen Euro und Aufwendungen von etwa 9,2 Millionen Euro aus. Daraus ergibt sich ein Defizit von rund 1,1 Millionen Euro. Damit können weder Abschreibungen noch die gesetzlich vorgesehene Mindestzuführung erwirtschaftet werden. Mehrere Entwicklungen wirken sich gleichzeitig auf den Haushalt aus: Durch den Zensus hat Beimerstetten über 100 Einwohner verloren, was zu geringeren Zuweisungen von über 100.000 € aus dem Finanzausgleich führt. Gleichzeitig steigen die Umlagen deutlich. Die Finanzausgleichsumlage liegt bei rund 1,05 Millionen Euro, die Kreisumlage bei rund 1,34 Millionen Euro.

Hinzu kommt ein zeitversetzter Effekt im Finanzausgleich: Hohe Gewerbesteuereinnahmen in den Vorjahren führen in den Folgejahren zu höheren Umlagen und geringeren Zuweisungen. Der geplante Schuldenstand wird Ende 2026 bei rund 2,56 Millionen Euro liegen.

Steuern als zentrale Einnahmequelle

Ein wesentlicher Teil der Einnahmen der Gemeinde stammt aus Steuern. Für 2026 ist ein Gewerbesteueraufkommen von 1,3 Millionen Euro eingeplant, hinzu kommen rund 2,1 Millionen Euro aus dem Anteil an der Einkommensteuer. Diese Einnahmen finanzieren einen großen Teil der kommunalen Aufgaben: von der Unterhaltung der Infrastruktur bis zu Bereichen, in denen Gebühren die Kosten nicht decken, etwa in der Kinderbetreuung oder im Brandschutz. Bei der Gewerbesteuer ist zudem zu berücksichtigen, dass ein erheblicher Teil über Umlagen wieder abgeführt werden muss.

Hebesätze erhöht

Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat eine Erhöhung der Hebesätze beschlossen. Die Grundsteuer B steigt um 20 Prozentpunkte auf 265 Prozentpunkte, der Gewerbesteuerhebesatz um 10 Prozentpunkte auf 350 Prozentpunkte. Zuletzt waren die Sätze 2006 erhöht worden. Durch diesen Schritt rechnet die Gemeinde mit zusätzlichen Einnahmen: Bei der Grundsteuer B werden rund 32.000 Euro mehr erwartet, bei der Gewerbesteuer etwa 38.000 Euro. Die neuen Bescheide werden in nächster Zeit an alle versendet.

Investitionen trotz angespannter Lage

Trotz der schwierigen finanziellen Situation setzt die Gemeinde weiterhin auf Investitionen in zentrale Aufgaben. Ein Schwerpunkt liegt beim Ausbau der Ganztagesbetreuung an der Grundschule mit einem Volumen von rund 631.000 Euro. Weitere Mittel fließen unter anderem in die Sanierung des Feuerwehrhauses, in die Abwasserbeseitigung sowie in Grunderwerbe. Die Investitionen werden zum Teil durch Fördermittel und Grundstückserlöse finanziert. Neue Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen.

Laufende Kosten steigen weiter

Auf der Ausgabenseite schlagen vor allem steigende Personalkosten zu Buche. Diese erreichen im Jahr 2026 rund 2,9 Millionen Euro. Ursachen sind unter anderem Tarifsteigerungen sowie zusätzliche Aufgaben, etwa in der Kinderbetreuung und im Schulbereich. Mit dem kommenden Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung ist absehbar, dass sich dieser Trend fortsetzen wird.

Die Situation ist äußerst herausfordernd. Die Kommunen benötigen nun mutige und wirksame Entscheidungen auf Bundes- und Landesebene, um die Kommunalfinanzen zu stärken. Vor Ort müssen wir besonnen, engagiert und mit Prioritäten weiter vorangehen.

Kompost zum Mitnehmen am Grüngutsammelplatz



Finanzen 2026:

Weniger Spielraum, mehr Belastungen

Negatives Ergebnis, steigende Umlagen und wichtige Investitionen prägen die Finanzlage

Die Finanzen der Gemeinde Beimerstetten für das Jahr 2026 stehen unter schwierigen Vorzeichen. Ein negatives Ergebnis, steigende Umlagen und wachsende Aufgaben belasten die Finanzlage. Der Gemeinderat hat den Etat beschlossen und zugleich die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer angepasst. Im Finanzhaushalt sind Investitionen von knapp drei Millionen Euro vorgesehen, unter anderem für die Ganztagesbetreuung an der Grundschule, die Feuerwehr und die Infrastruktur der Gemeinde. „Auch wenn die Lage schwierig ist, sind wir handlungsfähig!“, sagt Bürgermeister Andreas Haas.

Wie bereits informiert haben wir haben die Anregung aus der Bürgerschaft aufgenommen: Während der Öffnungszeiten können Sie Kompost auf dem Grüngutsammelplatz in haushaltsüblichen Mengen mitnehmen. Dieser stammt aus der Verwertung von Grünabfällen in Lonssee-Halzhäusern. Das Angebot wird bereits rege genutzt und es wird dafür gesorgt, dass immer genug vorhanden sein wird.

Neues Rauchverbot an Bus- und Bahnhaltstellen ab 1. Juni 2026

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, der Landtag von Baden-Württemberg hat am 4. Februar 2026 eine Änderung des Landesnichtraucherschutzgesetzes beschlossen. Diese tritt zum **1. Juni 2026** in Kraft und bringt eine wichtige Neuerung für den öffentlichen Raum mit sich: **Ab diesem Zeitpunkt gilt ein Rauchverbot an allen Bus- und Bahnhaltstellen des öffentlichen Personennahverkehrs.**

Was ist künftig verboten? Das Verbot umfasst nicht nur das Rauchen von Zigaretten, sondern auch die Nutzung von

- E-Zigaretten
- E-Shishas
- Tabakerhitzern
- sowie vergleichbaren Produkten

Damit soll insbesondere der Schutz von wartenden Fahrgästen verbessert werden – vor allem von Kindern, Jugendlichen, älteren Menschen und gesundheitlich empfindlichen Personen.

Für die Einhaltung und Umsetzung des Rauchverbots ist jeweils der Betreiber der Haltestelle zuständig. Zur Unterstützung bei der Umsetzung werden derzeit einheitliche Designvorlagen für Hinweisschilder und Aufkleber erstellt.

Mögliche Konsequenzen bei Verstößen Verstöße gegen das Rauchverbot stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Gemeinsam für mehr Rücksicht im öffentlichen Raum Das Rauchverbot an Haltestellen dient dem Schutz aller Fahrgäste und trägt zu einem angenehmeren Aufenthalt im öffentlichen Raum bei. Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und gegenseitige Rücksichtnahme.



Familienbesucherin Frau Carmen Balmer ist zurück aus der Elternzeit

Familienbesuche sind ein freiwilliges und kostenloses Angebot für alle Familien im Alb-Donau-Kreis. Familienbesucherinnen sind pädagogische oder medizinische Fachkräfte mit einer Zusatzqualifikation, die sich ehrenamtlich engagieren.

Frau Carmen Balmer, ist nach ihrer Elternzeit ab sofort wieder für Familien in unserer Gemeinde da.

Sie stammt aus Hörvelsing, ist gelernte Erzieherin und selbst Mutter von zwei Kindern. Mit viel Erfahrung, Einfühlungsvermögen und fachlicher Kompetenz begleitet sie frischgebackene Eltern in der ersten Zeit nach der Geburt ihres Kindes.

Bei einem Besuch zu Hause übergibt Frau Balmer die Babytasche mit zahlreichen Informationen zu Beratungs- und Unter-



stützungsangeboten für Familien in der Gemeinde sowie im Alb-Donau-Kreis und geht auf individuelle Fragen der Eltern ein. Außerdem enthält die Tasche ein kleines Willkommensgeschenk für das Neugeborene.

Für eine Terminvereinbarung meldet sich Frau Balmer direkt bei den Eltern.

Wir laden alle frischgebackenen Eltern herzlich ein, dieses Angebot wahrzunehmen und die Gelegenheit für ein persönliches Gespräch zu nutzen.

Amtliche Bekanntmachungen

Urlaubszeit – Reisezeit

Der Urlaub ist gebucht, aber sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?

Vom Zeitpunkt der Antragstellung bis zur Auslieferung der fertigen Dokumente durch die Bundesdruckerei dauert es aufgrund des aktuellen Aufkommens etwas länger - denken Sie bitte rechtzeitig an Ihre neuen Ausweisdokumente.

Auch Kinder benötigen ein gültiges Ausweisdokument, wenn Sie ins Ausland verreisen. Bitte beachten Sie, dass Ihr Kind zwingend persönlich bei der Antragstellung dabei sein muss.

Zur Antragstellung benötigen Sie folgende Unterlagen:

- digitales Passbild (QR-Code von zertifizierten Fotografen oder Drogeriemärkten)
- aktuelle Größe und Augenfarbe
- bisheriges Dokument (Personalausweis, Reisepass), sofern erstmalige Beantragung in Beimerstetten eine Kopie Ihrer Geburtsurkunde/Heiratsurkunde
- Zustimmungserklärung der Sorgeberechtigten bei unter 16-Jährigen (Personalausweis) bzw. unter 18-Jährigen (Reisepass)

Gebühren und Laufzeit:

- Personalausweis: 27,60 € bei unter 24-Jährigen / 46,00 € bei über 24-Jährigen (Lieferzeit ca. 2 - 4 Wochen)
- Reisepass: 37,50 € bei unter 24-Jährigen / 70,00 € bei über 24-Jährigen (Lieferzeit ca. 5 - 7 Wochen)
- digitales Passbild im Rathaus: 6,00 €



Reisepass oder Personalausweis bald abgelaufen?



Reisende aufgepasst!

Erkundigen Sie sich bei gebuchten Reisen rechtzeitig, ob Ihr Ausweisdokument noch gültig ist.



Rathaus geschlossen

Am Freitag, 05. Juni 2026 bleibt das Rathaus geschlossen. Ab dem 08.06.2026 erreichen Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder zu den üblichen Öffnungszeiten. Wir bitten um Beachtung!



LEADER Brenzregion

LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion: LEADER-Projekte wurden beschlossen

Der Verein Regionalentwicklung Brenzregion e. V. hatte am 27. November 2025 dazu aufgerufen, Projektanträge für das Regionalentwicklungsprogramm LEADER der Europäischen Union sowie des Landes Baden-Württemberg einzureichen.

Die Handlungsfelder im Regionalen Entwicklungskonzept 2023-2027 lauten „Landschaftsschutz und regionale Ernährungssysteme“, „Regionale Wertschöpfung, nachhaltiger Tourismus und Kompetenzausbau“, „Mobilität für alle, Erreichbarkeit und Infrastrukturen“ und „Leben, Wohnen und Ortsentwicklung sozialgerecht und ressourcenschonend“. Interessierte potentielle Projekttragende hatten daraufhin mit der Geschäftsstelle LEADER mit Sitz im Landratsamt Heidenheim Kontakt aufgenommen, um die Realisierung ihrer Projektideen zu prüfen. Die Mittelbereitstellung erfolgt zentral durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) für ganz Baden-Württemberg.

Die Steuerungsgruppe hat als Auswahlgremium der LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion vor kurzem folgende Projekte des „Moduls 3 Landschaftspflegerichtlinie“ zur Einreichung an das MLR beschlossen:

Die Umweltstation mooseum in Bächingen möchte im Rahmen des Projekts „Im Ehrenamt Moore pflegen“ Landschaftspflegearbeiten in den schützenswerten Moorlandschaften durchführen. Dafür sollen ehrenamtlich Engagierte gewonnen werden. Gleichzeitig erhalten diese Freiwilligen auch Bildungseinheiten zum Moor- und Klimaschutz. Einsatzorte für die Landschaftspflegeinsätze sollen zunächst die Naturschutzgebiete „Langenauer-Ried“ und „Leipheimer-Moos“ sein.

Ein weiteres Projekt der Umweltstation mooseum soll in Kooperation mit dem Landschaftserhaltungsverband (LEV) Heidenheim und der ARGE Donaumoos wie bereits 2025 aufgrund der guten Erfolge auch in diesem Jahr Landesgrenzen übergreifend durchgeführt werden. Bei einem siebentägigen „Naturschutzcamp für Jugendliche“ arbeiten die Teilnehmenden jeweils einen halben Tag im Naturschutz und führen Landschaftspflegearbeiten durch. In der zweiten Tageshälfte findet ein Freizeitprogramm statt. Die Übernachtung erfolgt in Zelten auf dem Gelände eines Alpakahofes.

Unter dem Projekttitel „Auflichtung am Stillgewässer für seltene Schmetterlingsarten“ möchte die Gemeinde Dischingen ein Waldstück auflichten, um seltenen Schmetterlingsarten einen Lebensraum zu bieten. Auch dieses Projekt soll als Folgeprojekt zum erfolgreichen Jugendcamp des vergangenen Jahres aufgrund der Resonanz der Jugendlichen und der weiteren Unterstützung durch die Gemeinde fortgeführt werden. Junge Menschen bekommen dabei die Möglichkeit, sich aktiv für den Arten- und Naturschutz in ihrer Heimat einzusetzen. Das Gemeindegebiet ist eines der letzten Verbreitungsschwerpunkte von vom Aussterben bedrohten Schmetterlingen. Um die streng geschützten Arten zu erhalten, ist eine Auflichtung und dauerhafte Freistellung der Flächen erforderlich. Das Projekt findet in Zusammenarbeit mit dem Forstrevier Härtsfeld und der Umweltstation mooseum statt.

Peter Polta, Landrat des Landkreises Heidenheim und Vorsitzender des Vereins Regionalentwicklung Brenzregion e. V., zur Projektauswahl: „Ich bedanke mich beim Auswahlgremium für die Abstimmung und freue mich, dass die Fördergelder der EU in der LEADER-Förderperiode 2023 bis 2027 erneut für lokale naturnahe Projekte der Brenzregion genutzt werden können.“

18 Kleinprojekte werden über das Regionalbudget gefördert

Das Regionalbudget für Kleinprojekte ist ein zusätzlicher Fördertopf zur Stärkung des ländlichen Raums für alle LEADER-Regionen. Mit dem Regionalbudget sollen Kleinprojekte bis

maximal 20.000 Euro (netto) Gesamtkosten unterstützt werden, die der Umsetzung der lokalen LEADER-Entwicklungsstrategie dienen.

Die Handlungsfelder im Regionalen Entwicklungskonzept 2023-2027 lauten „Landschaftsschutz und regionale Ernährungssysteme“, „Regionale Wertschöpfung, nachhaltiger Tourismus und Kompetenzausbau“, „Mobilität für alle, Erreichbarkeit und Infrastrukturen“ und „Leben, Wohnen und Ortsentwicklung sozialgerecht und ressourcenschonend“. Nachdem die LAG Brenzregion am 27. November 2025 potenzielle Projektträger dazu aufgerufen hatte, Anträge für Kleinprojekte zu stellen, konnte das Auswahlgremium schließlich über 28 eingereichte Kleinprojektanträge entscheiden. Nicht alle Projekte waren förderfähig oder erfüllten die Mindestanforderungen des Programms – drei Projekte wurden wieder zurückgezogen. Schließlich sollen 18 Kleinprojekte einen Zuschuss erhalten. Ausgewählt wurden die Projekte mittels einer Bewertungsmatrix und einem daraus resultierenden Ranking.

Im Jahr 2026 stehen der LAG Brenzregion Mittel aus dem Regionalbudget in Höhe von 150.000 Euro zur Verfügung. Zusätzlich korrespondierender kommunaler Mittel können insgesamt 166.666,67 Euro vergeben werden. Hiervon stammen neunzig Prozent aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und zehn Prozent aus Mitteln der Kommunen im LEADER-Gebiet.

„Die Vielzahl an unterschiedlichen Ideen für private, gewerbliche und kommunale Projekte zeigt die Attraktivität und Vielfalt des LEADER-Programms insgesamt. Es freut mich, dass viele Bürgerinnen und Bürger von den Projekten profitieren werden“, so der Vorsitzende des Vereins Regionalentwicklung Brenzregion e. V., Landrat Peter Polta.

Folgende Projektträger werden einen Zuschuss erhalten, um ihre Projekte bis zum Ende des Jahres 2026 in der Brenzregion abzuschließen:

Der Schwäbische Albverein e. V. Ortsgruppe Beimerstetten möchte dem Wandernetz der Gemeinde Beimerstetten mit der Schaffung eines Biotop-Wanderwegs einen weiteren interessanten Rundwanderweg hinzufügen. Zudem sollen die bestehenden Rundwege eine neue einheitliche Beschilderung erhalten sowie digitalisiert werden.

Im Rahmen des bereits im letzten Jahr neu angelegten Bewegungspfad entlang der Sportanlagen in Sontheim an der Brenz plant die Gemeinde zusätzliche Outdoorsportgeräte zu installieren. Damit sollen Bewegungsangebote im öffentlichen Raum erweitert und für eine breite Bevölkerung zugänglich gemacht werden. Das Projekt stärkt die Gesundheitsförderung und steigert die Aufenthaltsqualität.

Die Mosaik-Impulse 2026 des Vereins Künstler im Dorf e. V. verstehen sich als offenes mehrstufiges Kulturformat, das Mosaikkunstschaffende, lokale Akteure und die Bevölkerung miteinander verbindet. Ziel ist es, die Bevölkerung aktiv in kreative Prozesse in Form von Workshops und Mitmach-Projekten einzubinden. Höhepunkt des Projekts ist die Installation der neu entstandenen Mosaikwerke im öffentlichen Raum.

Der Skiclub Königsbronn e. V. schafft am bestehenden Skihang am Weikersberg einen Biketrail als nachhaltige Sommernutzung des Skihangs. Der leicht zu fahrende Biketrail richtet sich bewusst an Kinder, Jugendliche und Erwachsene ohne oder mit wenig Vorerfahrung im Mountainbike-Sport. Er soll einen niedrigschwelligen, sicheren und spielerischen Einstieg ermöglichen und damit als Ort der Bewegung und Begegnung möglichst viele Menschen jeden Alters ansprechen.

Der Posaunenchor Amstetten möchte für den Aufbau einer Anfängergruppe Blechblasinstrumente verschiedener Register anschaffen. Die Instrumente werden den jungen Vereinsmitgliedern kostenlos zur Verfügung gestellt. Zielgruppe sind Interessierte aus Amstetten und Umgebung, die im Verein entweder ein Blechblasinstrument erlernen oder nach einer längeren Pause wieder mit dem Spiel beginnen wollen.

Die Gemeinde Nellingen legt einen kleinen Rastplatz, den „Vita-Stop“, bei der Festhalle in zentraler Lage an. Unter einem großen Baum wird eine Bank im Schatten installiert, an der Wand der Festhalle eine E-Bike-Ladestation angebracht. Von der Rastmöglichkeit profitieren nicht nur Einheimische sondern auch Radfahrende und Touristen. Eine Informationstafel mit einer Orientierungskarte ergänzt das Angebot.

Für den Veranstaltungsstadel des Hotels und Gasthofs Adler in Niederstotzingen-Stetten soll ein Holzbackofen angeschafft und für den dauerhaften Betrieb installiert werden. Ziel ist es,

regelmäßige gemeinschaftliche Backtage sowie Kooperationsveranstaltungen mit Vereinen und Initiativen anzubieten.

Durch die Anschaffung von Instrumenten für die Städtische Musikschule der Stadt Herbrechtingen soll der Aufbau eines flexibel einsetzbaren Instrumentenpools, u. a. für die Musikalische Früherziehung, Blockflötenangebote sowie Streicher- und Bläserklassen realisiert werden. Zum Einsatz kommen die Instrumente gezielt in Kooperation zwischen Musikschule, allgemeinbildenden Schulen und Kindertageseinrichtungen. Sie verbleiben im Eigentum der städtischen Musikschule und werden dauerhaft für wechselnde Kooperationen an verschiedenen Standorten in Herbrechtingen und seinen Teilorten genutzt.

Die Streuobstmanufaktur Gerstetter Alb möchte auf ihren Streuobstwiesen Nistmöglichkeiten vorrangig für die Höhlenbrüter unter den Vogelarten sowie auch für Siebenschläfer, Fledermäuse und Wildbienen zur Verfügung stellen. Damit soll ein Beitrag zur Erhaltung der Biodiversität der Streuobstwiesen geleistet werden. Hierfür werden Nistkästen, Fledermauskästen und Insektenblöcke benötigt, die entsprechend an den Bäumen angebracht werden.

Um einen attraktiven Rast-, Begegnungs- und Verweilort zu schaffen, errichtet die katholische Kirchengemeinde St. Johann Baptist in Dischingen-Iggenhausen eine öffentlich zugängliche E-Bike-Ladestation in Kombination mit einer Sitzgruppe und einem Fahrradständer. Die Maßnahme soll gezielt Radfahrer dazu motivieren, vom Radweg im Egautal zur Kapelle hinaufzufahren, dort zu verweilen, die Kapelle zu besichtigen und den Ort als kulturellen und landschaftlichen Aussichtspunkt wahrzunehmen.

Die Ortschaftsverwaltung Großkuchen möchte mit einem öffentlichen wetterfesten Bücherschrank bei der Schwabschule den barrierefreien Zugang zu Literatur und Bildung sowie einen freien Austausch von Büchern, Gesellschaftsspielen und Puzzles im ländlichen Gebiet steigern. Von einem kostenlosen, generationsübergreifenden Angebot können alle Bewohner der Ortschaft und der Region, insbesondere Familien, Jugendliche, Senioren und Leser, profitieren.

Mit 3-D Modellen beabsichtigt der Höhlen- und Heimatverein Giengen-Hürben 2002 e. V. im HöhlenSchauLand neue Forschungsansätze und Forschungserkenntnisse aus der Charlottenhöhle zu vermitteln. Dieser Datensatz enthält erstmalig alle Bereiche der Höhle, auch die im Jahr 2019 neu entdeckten Teile hinter dem Versturz am Führungswegende. Den Besucherinnen und Besuchern soll somit ein tiefer Einblick in die Charlottenhöhle geboten werden. In einem anderen Projekt beabsichtigt der Höhlen- und Heimatverein Giengen-Hürben 2002 e. V. den Schaukasten vor der Charlottenhöhle baulich und didaktisch neu zu gestalten. Die Besucherinnen und Besucher können durch die Betrachtung die Höhle als Lebensraum einer vergangenen und der heutigen Tierwelt kennen und verstehen lernen.

Der Gesangsverein Eintracht Sontheim i. St. 1921 e. V. investiert in eine Veranstaltungsausstattung wie z. B. Pavillons, Stehtische und ein Geschirrmobil, die insbesondere für das jährliche „Sontheimer Dorrfest“ zum Einsatz kommt. Darüber hinaus kann diese Ausstattung auch von anderen Vereinen ausgeliehen werden und dem kulturellen Leben zu Gute kommen.

Die Ziegler GbR in Beimerstetten möchte in ihrem Familienbetrieb den Verkaufs- und Schulungsbereich neu gestalten. Mit einem Präsentationstisch und Verkaufsregal können die Erzeugnisse ansprechend verkauft werden. Auch Kindern soll spielerisch aufgezeigt werden, wo regionale Lebensmittel herkommen und wie nachhaltiges Wirtschaften funktioniert.

Kamilla Fronz möchte in ihre Hebammenpraxis in Gerstetten-Sontbergen investieren. Neben der familienfreundlichen Gestaltung der sanitären Anlagen wird eine Wickelmöglichkeit für Kleinkinder und ein Waschbecken eingebaut, das zur Demonstration der Säuglingspflege geeignet ist. Zudem ist ein barrierefreier Zugang geplant.

Der Verein Herz für Hier Dischingen e. V. erwirbt eine transportable und vielseitig einsetzbare Vereinsausstattung, die für öffentliche Veranstaltungen, Aktionen und gemeinsame Projekte mit anderen Akteuren genutzt werden kann. Ziel ist der Aufbau einer langfristig nutzbaren Infrastruktur, die ehrenamtliches Engagement unterstützt und den sozialen Zusammenhalt stärkt. Die Gemeinde Nattheim verfügt über ein umfangreiches Dorfarchiv in Fleinheim. Für die Produktion von Podcasts unter dem Titel „Dorfgeschichte auf die Ohren“ soll nun in eigene technische Geräte investiert werden. Die Geräte sollen neben dem Podcast

auch für Interviews und Zeitzeugenbefragungen genutzt werden. Bislang wurde hierfür das Equipment ausgeliehen.

Für Informationen steht die LEADER-Geschäftsstelle gerne zur Verfügung: Geschäftsstelle LEADER Brenzregion

Landratsamt Heidenheim, Felsenstraße 36, 89518 Heidenheim
Telefon: 07321 321-2494,

E-Mail: leader@landkreis-heidenheim.de

Webseite: www.brenzregion.de

Nachbarschaftshilfe



Erreichbarkeit der Nachbarschaftshilfe:

Telefon: 0163-6919323

Montags 09:00 – 12:00 Uhr

und Mittwochs 14:30 – 17:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie uns einfach auf unseren Anrufbeantworter. Dieser wird jeden MONTAG und MITTWOCH abgehört und wir rufen Sie dann zurück.

Unser Café ist jeden Mittwoch von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr für ALLE geöffnet. Wir freuen uns über viele Gäste!

Kulturecke

Herzliche Einladung Galerie im Bahnhof Beimerstetten Ruth Aigner-Strobel Sonntage

24. Mai + 7. Juni + 5. Juli 2027
jeweils von 14 bis 17 Uhr



Meine Bilder, kreative Schuhe, Geschichten, Kunscht, Kreppele, Kaffee und Kekse. „Kunst schenkt uns die Möglichkeit, den grauen Alltag zum Geschenk des Lebens werden zu lassen.“ (Marion T. Douret)

Ich freue mich auf Ihren / Deinen Besuch und nette Begegnungen
Rtuh Aigner-Strobel

Bereitschaftsdienste

Sa. 23.05.2026

Ried plus Apotheke Michelsberg Ulm, Stuttgarter Str. 155,
T. 0731/14055091

So. 24.05.2026

Karls-Apotheke Dornstadt, Lange Str. 28, T. 07348/920110

Montag, 25.05.2026

Apotheke Wengentor Ulm, Keltergasse 1, T. 0731/14115890

Dienstag, 26.05.2026

Ried plus Apotheke Rosengasse Ulm, Rosengasse 17,
T. 0731/968560

Mittwoch, 27.05.2026

farma-plus Apotheke im Kaufland Ulm, Blaubeurer Str. 29,
T. 0731/71880130

Donnerstag, 28.05.2026

Ried plus Apotheke Stifterweg 7 Ulm, Stifterweg 7, T. 0731/53136

Freitag, 29.05.2026

Hirsch-Apotheke Ulm, Hirschstr. 23, t. 0731/62006

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Montag bis Freitag 18 – 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Eingerichtet ist eine zentrale Bereitschaftspraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 22 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Bereitschaftspraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer **116 117** an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD) außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Notruf und Feuerwehr 112 ohne Vorwahl.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 19 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Diakoniestation

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. (0 73 45) 96 40 -90

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst in Baden-Württemberg:

Neue zentrale Notfalldienstnummer 01801-116 116

Die landesweit einheitliche Telefonnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg wurde angepasst. Mit der Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur bekommt der Anrufende die für ihn zuständigen diensthabenden

Praxen angesagt. Für Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz fallen Kosten in Höhe von 0,039 Euro/Minute an.

Rettungsdienste

Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112 (ohne Vorwahl)

Polizei Telefon 110 (ohne Vorwahl)

Notdienstportal der Landesapothekenkammer

www.aponet.de oder unter Tel. 0800 0022833 (gebührenfrei vom Festnetz) beziehungsweise 22833 (von allen deutschen Mobilnetzen 69 Cent/Minute)

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Schillerstr. 30, 89077 Ulm

Montag – Freitag

Alice Renz

Telefonnummer 0731 185 4513

alice.renz@alb-donau-kreis.de

Gasstörungen

Netzleitstelle SWU, Tel. 07 31 / 6 00 00

Veranstungskalender

22.05. Vortrag „Brandschutz“, Landfrauen, Feuerwehrhaus

27.05. Blutspendeaktion, DRK, Lindenberghalle

02.06. Seniorennachmittag, Evang. Gemeindehaus

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Eiszeit erleben: UNESCO-Welterbetag am 7. Juni in Achtal, Lonetal und Ulm

Veranstaltungen für Groß und Klein unter dem Motto „Gemeinsam für Frieden und Verständigung“

Am Sonntag, 7. Juni 2026, wird deutschlandweit erneut der UNESCO-Welterbetag gefeiert. Auch die Welterbestätte „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ beteiligt sich wieder am Aktionstag und lädt unter dem diesjährigen Motto „Gemeinsam für Frieden und Verständigung“ zur Eiszeitreise in Achtal, Lonetal und Ulm ein. Zwischen 11 und 17 Uhr können Besucherinnen und Besucher die Vielfalt der Steinzeit bei Führungen, Sonderprogrammen und verschiedenen Mitmachaktionen an den Fund- und Präsentationsorten authentisch erleben.

Programm am Aktionstag

Am **Hohle Fels** bei Schelklingen stehen in diesem Jahr gleich mehrere Highlights auf dem Programm: Prof. Dr. Nicolas Conrad stellt die umfangreichen Ergebnisse seiner 30-jährigen Ausgrabungsgeschichte im Hohle Fels vor. Zudem geben Prof. Dr. Christian Bentz und Dr. Ewa Dutkiewicz Einblicke in ihre aktuelle und kürzlich veröffentlichte Forschung zu eiszeitlichen Markierungen und dem Anfang der Schriftkultur. Passend dazu können Familien beim Mitmachprogramm des Eiszeitstudios der Universität Tübingen Anhänger aus Knochen und Elfenbein herstellen und mit Ritzungen verzieren. Gabriele Dalferth präsentiert zudem eiszeitliche Musikinstrumente. Die stündlichen Höhlenführungen im Hohle Fels greifen das diesjährige Motto des Welterbetages auf und finden wechselweise in mehreren Sprachen statt: Deutsch, Englisch, Chinesisch, Ukrainisch, Farsi, Türkisch und in Gebärdensprache.

Das **Museum für Urgeschichte und Eiszeitkunst in Blaubeuren (URMU)** lädt zum Mitmachen ein und öffnet seine Steinzeitwerkstatt für kleine und große Eiszeitkünstlerinnen und -künstler. In diesem Jahr können steinzeitliche Döschen aus Holunder gebastelt werden. Zudem steht ein Spielmobil mit verschiedenen Bewegungsspielen bereit. Nachmittags findet je eine Führung zum Welterbe für Erwachsene und eine Erlebnisführung für Familien statt.

Das Lonetal und die Höhle **Hohlenstein-Stadel** lassen sich am besten zu Fuß erkunden. Bei einer geführten Familien-Wande-

rung mit Welterbe-Guide Holger Müller stehen die spannende Grabungsgeschichte der Höhle, der Löwenmensch, weitere altsteinzeitliche Funde aus der Stadel- und der Bärenhöhle, die eiszeitliche Fauna sowie die Lebensumstände der Eiszeitjägerinnen und -jäger im Fokus. Die Wanderung beginnt um 10 Uhr am Parkplatz in Lindenau. **Um Anmeldung wird gebeten** unter Tel.: 0163/342 3543.

Wer den berühmten Löwenmenschen im Original sehen möchte, kann die faszinierende Figur bei der Führung „Löwenmensch im Fokus“ für Erwachsene in der Kunsthalle Weishaupt erleben. Dort wird der Löwenmensch aktuell im Rahmen der Ausstellung „Fabelhaft! Der Löwenmensch und seine Nachfahren“ des **Museums Ulm** präsentiert. Speziell für Kinder wird die Führung „Löwenstark!“ angeboten.

Mit dem **Blautopfbahn**le verkehrt am Welterbetag erneut ein Shuttle zwischen URMU Blaubeuren, Hohle Fels und Bahnhof Schelklingen. Fahrplan sowie Programmflyer mit weiteren Informationen zu allen Veranstaltungen sind digital und als Printversion erhältlich unter www.weltkultursprung.de

Weitere Informationen: www.unesco-welterbetag.de

„Wald & Holz“-Tag 2026 in Blaubeuren lädt zum Entdecken, Mitmachen und Diskutieren ein

Wie hängt unser Alltag mit dem Wald zusammen? Welche Rolle spielt Holz als Rohstoff der Zukunft? Und wie verändern Klimawandel, Forschung und neue Nutzungsformen den Blick auf Wald und Holz? Antworten auf diese Fragen gibt der „Wald & Holz“-Tag 2026, der am Sonntag, 14. Juni 2026, von 10 bis 17 Uhr in und an der Stadthalle Blaubeuren stattfindet. Geplant ist ein vielseitiger Veranstaltungstag für Fachinteressierte, Familien und alle, die mehr über Wald, Holz und ihre Bedeutung für unsere Region erfahren möchten.

Klimaresilienter Waldumbau und innovative Holznutzung

Der Tag rückt die Themen klimaresilienter Waldumbau und hochwertige Holznutzung in den Mittelpunkt – praxisnah, interaktiv und für die breite Öffentlichkeit. Die Veranstaltung findet im Rahmen des vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg geförderten Projekts „Bioökonomie zwischen Alb und Donau“ statt.

Das Gelände rund um die Stadthalle Blaubeuren sowie der Vortragssaal werden zur offenen Wissens- und Erlebnisfläche: Besucherinnen und Besucher können Ausstellungen entdecken, bei Workshops und Bastelaktionen mitmachen, an geführten Touren zu Stadtbäumen teilnehmen und sich an Essensständen stärken. Thematisch passende Kunst und Musik sorgen für eine entspannte Festival-Atmosphäre.

Die Veranstaltung beginnt um 10:30 Uhr im Vortragssaal mit einer Begrüßung. Anschließend vertiefen drei Sessions aktuelle Fragen rund um Wald, Holz und Innovation: Zunächst steht der Wald im Klimawandel im Mittelpunkt – ober- und unterirdisch. Danach geht es um Holzernte, Holzverarbeitung und Holzbau. Die dritte Session widmet sich Forschung und Innovation, unter anderem mit Beiträgen zu Rotorblättern aus Holz, Holzrecycling im Bau sowie Textilfasern und weiteren Fasern aus Holz. Jede Session schließt mit einer gemeinsamen Diskussion von Podium und Publikum.

Ausstellung, Mitmachangebote und regionale Verpflegung

Auch im Außenbereich zeigt sich die Vielfalt der Bioökonomie: Unternehmen aus Forst und Holz wie Herrmann & Renz, mülnerblastein und Voodin Blade Technology präsentieren ihre Arbeit. Außerdem sind Initiativen wie der BUND, natureplus und die klimapositive Waldwirtschaft vertreten. Forschung und Innovation zeigen unter anderem die Professur Digital Design & Fabrication des Karlsruher Instituts für Technologie, das Technikum Laubholz und die Universität Ulm. Auch die Regionale Energieagentur und das Bildungsbüro des Landratsamts Alb-Donau-Kreis sind vor Ort.

An den Ständen können sich die Gäste beispielsweise über Rotorblätter aus Holz für Windkraftanlagen informieren, in Workshops selbst aktiv werden oder interaktiv mehr über das Ökosystem Wald erfahren. Am WaldMobil und an der WaldBox entdecken Kinder die Welt des Waldes spielerisch und ganz praktisch. Erwachsene können bei Stadtbaum-Führungen ihre Umgebung aus einer neuen Perspektive kennenlernen.

Für das leibliche Wohl sorgen die Landfrauen Blaubeuren, der Hegering Blaubeuren Nord und der TSV Blaubeuren. Mit Kaffee und Kuchen, Wildgerichten sowie vegetarischen und vega-

nen Flammkuchen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Bei schlechtem Wetter steht der große Saal der Stadthalle für die Ausstellung bereit.

Der „Wald & Holz“-Tag 2026 macht erlebbar, wie Waldumbau, Ressourcenschutz und innovative Holznutzung zusammenwirken – für eine widerstandsfähige Region und eine nachhaltige Zukunft.

Das gesamte Programm ist unter www.alb-donau-kreis.de/waldundholztag zu finden.

Angebot des Landes und des Kreismedienzentrums: „makermobil BW“ bringt moderne Technik direkt ins Klassenzimmer

Tüfteln, ausprobieren und wieder von vorne beginnen – das ermöglicht das „Makermobil BW“ an verschiedenen Schulen in Ulm und im Alb-Donau-Kreis. Bis zum 29. Juli 2026 ist das mobile Bildungsangebot des Landes in der Region im Einsatz, führt in digitale Technologien und die sogenannte Making-Kultur ein. Die Workshops und Lernangebote umfassen unter anderem 3D-Drucker, Lasercutter, digitale Stickmaschinen, Grafik mit Papier- und Folienplottern, ein Ton- und Filmstudio sowie Mechatronik, bei der Mechanik und Elektronik miteinander verknüpft werden.

„Mit dem ‚makermobil BW‘ holen wir moderne Werkstätten direkt an die Schulen. So können Kinder und Jugendliche Technik praktisch erleben und wichtige digitale Kompetenzen aufbauen“, sagt der Leiter des Kreismedienzentrums Ulm/Alb-Donau-Kreis, Ingo Klettke. Es macht digitale Technologien im wahrsten Sinne des Wortes begreifbar. Im Mittelpunkt stehen digitale und technische Kompetenzen sowie die Begeisterung für MINT-Themen. Zum Einsatz kommen fünf Module in Rollcontainern, die je nach Schule, Altersstufe und Unterrichtsschwerpunkt flexibel kombiniert werden können. Schulen können das Angebot für bis zu fünf Schultage nutzen.

Medienkompetenz stärken und Chancengleichheit fördern

Mit dem „makermobil BW“ sollen Schülerinnen und Schüler Medienkompetenz, Problemlösefähigkeit und einen sicheren Umgang mit digitalen Werkzeugen entwickeln. Gleichzeitig unterstützt das Angebot die Schulen bei der Umsetzung des Bildungsplans Baden-Württemberg im Bereich Digitalisierung.

Auch Lehrkräfte können praktische Erfahrungen mit den Modulen sammeln – etwa im Rahmen von Fortbildungen oder Hospitationen. Zielgruppe des Projekts sind Schülerinnen und Schüler etwa der Klassenstufen 3 bis 10 sowie Lehrkräfte, die das „makermobil“ zur Vorbereitung und Weiterentwicklung ihres Unterrichts nutzen möchten.

Informationen zum Angebot sowie Anfragen und Buchungen sind beim Kreismedienzentrum Ulm/Alb-Donau-Kreis unter der Telefonnummer 0731/185-1813 möglich.

Weitere Informationen zum Innovationsprogramm „3D-erleben“ gibt es online unter www.lmz-bw.de/innovationsprogramm/3d-erleben

Regierungspräsidium Tübingen

Zum Weltbienentag am 20. Mai 2026: Lebensraum für Bestäuber sichern

Artenreiche Blühflächen sind für den Erhalt der biologischen Vielfalt von großer Bedeutung. Der Weltbienentag am 20. Mai 2026 erinnert uns daran, dass eine Welt ohne Bienen und Insekten undenkbar ist. Dass Jede und Jeder einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt beitragen kann, zeigen Beispiele für den heimischen Garten oder Balkon oder auch das Gemeinschaftsprojekt „Bienenstrom“ der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb mit den Stadtwerken Nürtingen.

Beim Projekt „Bienenstrom“ werden Landwirtinnen und Landwirte durch einen Aufpreis beim gleichnamigen Stromtarif gezielt dabei unterstützt, Blühflächen anzulegen. Die anfallende Biomasse wird dann in Biogasanlagen in Strom und Wärme umgewandelt. Stromkunden zahlen dafür einen Cent mehr pro verbrauchte Kilowattstunde.

Dass dieses Modell wirkt, ist wissenschaftlich erwiesen. Die Ergebnisse eines Monitorings im UNESCO-ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb aus dem Jahr 2024 zeigen,

die durch den „Bienenstrom“ geförderten Flächen leisten einen großen, messbaren Beitrag zum Schutz von Bienen, Insekten und vielen weiteren Tierarten.

Im Rahmen des Monitorings wurden auf den untersuchten Bienenstrom-Flächen insgesamt 38 Wildbienenarten, 23 Tagfalter- und Widderchenarten, 41 Laufkäferarten sowie 13 Vogelarten nachgewiesen. Die Ergebnisse unterstreichen die hohe ökologische Bedeutung vielfältiger Blühflächen innerhalb intensiv genutzter Agrarlandschaften. Die Flächen bieten zahlreichen Arten Nahrung, Rückzugsorte und Nistmöglichkeiten. Besonders Wildbienen und Schmetterlinge profitieren von einem langfristigen und vielfältigen Blütenangebot der bepflanzten Flächen. Gleichzeitig fördern strukturreiche Flächen stabile ökologische Kreisläufe und stärken die Artenvielfalt.

Das Monitoring macht zudem deutlich, dass die Artenvielfalt auf den Bienenstrom-Flächen sehr viel höher ist als auf herkömmlich genutzten Energiepflanzenflächen, insbesondere im Vergleich zu Reinkulturen wie Mais.

Hintergrundinformationen:

Biologische Vielfalt ist eine wesentliche Grundlage für funktionierende Ökosysteme, Landwirtschaft und Ernährungssicherheit. Darum ist es nicht nur am Weltbienentag wichtig, den Schutz von Bienen und anderen Bestäubern noch stärker in den gesellschaftlichen Fokus zu rücken.

Weitere Informationen zum „Bienenstrom“-Projekt sind online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/foerdern-mitmachen/bienenstrom> zu finden. Der detaillierte Monitoring-Bericht ist unter https://www.biosphaerengebiet-alb.de/fileadmin/page_images/foerdern_mitmachen/bienenstrom/2024_Monitoring_Bericht_Bienenstrom.pdf einsehbar.

L 1230 Fahrbahndeckenerneuerung ab Abzweig Hessenhöfe bis zur B 28 - Vollsperrung im Baustellenbereich ab Dienstag, 26. Mai 2026

Ab Dienstag, 26. Mai 2026, lässt das Regierungspräsidium Tübingen den schadhafte Fahrbahnbelag der L 1230 vom Abzweig Hessenhöfe bis zur Einmündung in die B 28 auf einer Länge von rund 350 Metern grundhaft mit neuer Tragschicht, Binderschicht und Asphaltdeckschicht erneuern. Unter günstigen Witterungsverhältnissen können die Asphaltarbeiten voraussichtlich am Dienstag, 9. Juni 2026 abgeschlossen werden. Während dieser Maßnahme wird die L 1230 im Baustellenbereich voll gesperrt.

Mit den Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich.

Verkehrsführung

Die Umleitung des Verkehrs von Blaubeuren in Richtung Berghülen erfolgt über die B 28 nach Suppingen und dort weiter über die L 1236 nach Berghülen. Die Umleitung von Berghülen nach Blaubeuren erfolgt auf der gleichen Strecke in entgegengesetzter Richtung.

Die Umleitung des Verkehrs von Blaubeuren nach Machtolsheim erfolgt über die B 28 in Richtung Suppingen bis zum Abzweig der L 230 beim Albhof und im weiteren Verlauf über die L 230 nach Laichingen und Machtolsheim. Die Umleitung des Verkehrs von Machtolsheim nach Blaubeuren erfolgt auf der gleichen Strecke in entgegengesetzter Richtung.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die mit der Maßnahme zusammenhängenden Beeinträchtigungen.

Kosten:

Die Baukosten für die Fahrbahndeckenerneuerung belaufen sich auf ca. 220.000 Euro. Diese werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Hintergrundinformationen:

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinform-bw.de/> abrufen. Verkehrsinfo-BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter https://www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app.

Pfingstferienprogramm im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

In den Pfingstferien lädt das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb Kinder und Familien zu abwechslungsreichen Mitmachaktionen rund um Natur, Handwerk und regionale Lebensmittel ein. Ob beim Bau eines Fledermausquartiers am 27. Mai oder beim gemeinsamen Backen am 29. Mai – die Veranstaltungen verbinden spielerisch Wissen, Kreativität und gemeinsames Erleben. So werden die Ferien zu einer spannenden Entdeckungsreise durch die Welt der heimischen Natur und regionalen Traditionen.

Am Mittwoch, 27. Mai 2026, dreht sich bei der Veranstaltung „Die Fledermaus braucht ein Bett“ alles um die faszinierenden nachtaktiven Tiere. Gemeinsam mit Ranger Florian Holzschuh erkunden Kinder den Lebensraum heimischer Fledermäuse und erfahren Wissenswertes über ihre Lebensweise und ihren Schutz. Anschließend werden in der Holzwerkstatt eigene „Fledermausbetten“ gebaut – kleine Unterschlupfe, die den Tieren als gemütliches Versteck für den Tagesschlaf dienen. Dieses handgefertigte Fledermausheim können die Teilnehmenden mit nach Hause nehmen und im eigenen Garten aufhängen.

Die Fledermaus-Veranstaltung geht von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Sie richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren und kostet 25 Euro pro Person. Darin enthalten sind Teilnahme- und Materialgebühr. Die Kinder sollten Kleidung tragen, die dreckig werden darf und dem Wetter angepasst ist. Zudem sollte ein Vesper und Getränk mitgebracht werden.

Zwei Tage später, am Freitag, 29. Mai 2026, heißt es bei der Familienaktion „Vom Korn zum Brötchen“: entdecken, kneten und backen. Hauswirtschafterin Irmgard Heilig und Agrarexperte Wendelin Heilig vermitteln spannende Einblicke in den Weg vom regionalen Getreide bis zum fertigen Gebäck. Gemeinsam werden leckere Brötchen, Seelen und Fladen aus Dinkel, Emmer und Rotweizen hergestellt. Ergänzt mit frischen Zutaten oder Aufstrichen, auch aus dem Gemüserest vom Vortag, wird daraus das neue Highlight in der Familienküche.

In der Backwerkstatt verrät Irmgard Heilig zudem Tipps und Tricks wie sich alte Brötchen lecker „aufknuspern“ oder zu anderen schmackhaften Snacks und Gerichten weiterverarbeiten lassen.

Diese Veranstaltung richtet sich an Erwachsene und Kinder, die zusammen teilnehmen und miteinander backen. Für die Teilnahme und Lebensmittelposten für einen Erwachsenen mit einem Kind werden 20 Euro fällig. Für jedes weitere Kind kommen 5 Euro hinzu. Die Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr und endet um 13:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist für beide Veranstaltungen erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung: <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen>.

Veranstaltungsort ist das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2 – 4 in 72525 Münsingen-Auingen.

Kinder erhalten bei Teilnahme jeweils einen Stempel in ihren Junior-Ranger-Pass.

Hintergrundinfos:

Die Veranstaltungen sind Teil des Jahresprogramms des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb. Das komplette Programm und weitere aktuelle Informationen sind online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/erleben-geniessen/biosphaerenzentrum-abrufbar>.

Für die Landwirtschaft

Pflanzenschutzmittel reduzieren: Feldrundgang zeigt praktische Ansätze in Erbach-Dellmensingen

Wie lässt sich der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln im Ackerbau verringern, ohne Ertrag und Qualität aus dem Blick zu verlieren? Antworten darauf gibt ein Feldrundgang am Dienstag, den 9. Juni 2026, auf dem Demonstrationsbetrieb Härle in Erbach-Dellmensingen.

Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg (LTZ), der Demonstrationsbetrieb Härle und das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, laden ab 19:00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung im Rahmen des „De-

monstrationsbetriebsnetzwerks Pflanzenschutzmittelreduktion“ ein.

Im Mittelpunkt stehen aktuelle Versuche zur Reduktion von Pflanzenschutzmitteln in Winter- und Sommergetreide, Mais und Soja. Vorgestellt werden unter anderem Verfahren zur mechanischen Unkrautregulierung, die Kombination aus Hacke und Bandspritzung im Mais sowie Ansätze zur Verringerung des Herbizid- und Fungizideinsatzes im Getreidebau.

Der Betrieb Härle ist seit Herbst 2025 Partner des Demonstrationsnetzwerks. Die Versuche befinden sich damit aktuell im ersten Anbaujahr. Beim Feldrundgang werden erste Beobachtungen, praktische Erfahrungen und Herausforderungen vorgestellt und gemeinsam mit den Teilnehmenden diskutiert.

Treffpunkt ist die Lange Straße 45 in 89155 Erbach-Dellmensingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Musikschule



Verbands-Musikschule Langenau

Klangnest – neue Kurse

Im September 2026 beginnen wieder neue Klangnest-Kurse der Musikschule. Klangnest – so heißen die Eltern-Kindgruppen der Musikschule. Diese

Kurse für Kinder im Alter von eineinhalb bis drei Jahren sind immer auf ein halbes Jahr ausgelegt. Jede Woche einmal (mit Ausnahme der Schulferien) treffen sich die Kinder in Begleitung eines Elternteils, um Musik auf vielfältige Art und Weise zu erleben und auszuprobieren. Dabei soll die angeborene Fähigkeit der Kinder, zu singen und sich rhythmisch zu bewegen, geweckt und entwickelt werden. Die Kinder lernen zusammen mit ihren Eltern neue und alte Kinderlieder, Fingerspiele und Knirreiter durch häufiges Wiederholen kennen. Die Kinder haben außerdem die Möglichkeit, kindgerechte Instrumente auszuprobieren und nach rhythmischen Versen zu malen und zu tanzen.

Anmeldungen sind online unter www.musikschule-vvl.de möglich. Die dort ausgewiesenen Kursgebühren beziehen sich auf ein Kind samt Elternteil.

Nähere Informationen erhalten Sie unter 07345/9640-661 oder bei der Kursleiterin, Frau Schanzbacher, Tel.: 07348/4200.

Der Kindergarten informiert



Waldkindergarten

Tag der offenen Waldtür

Der Waldkindergarten lud am Sonntag, 9. Mai 2026, zum jährlichen „Tag der offenen Waldtür“ ein. Unter dem Motto „Trolle“ erwartete die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Fest mit vielen liebevoll gestalteten Angeboten.

Ein besonderes Highlight war die kleine Aufführung der Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen. Mit selbstgenähten Trollmützen und einer fantasievollen Geschichte begeisterten die Kinder das Publikum und sorgten für viele strahlende Gesichter. Auch kulinarisch war einiges geboten: Neben Maultaschenburgern und Würsten im Brötchen gab es einen großen Kuchenverkauf. Kaffee, Tee sowie kalte Getränke rundeten das Angebot ab.

Für die Kinder standen verschiedene Mitmach- und Entdeckerstationen bereit. Dort konnten fleißig Stempel gesammelt werden, um sich anschließend mit einer vollen Stempelparte eine kleine Überraschung aus der Schatzkiste auszusuchen.

Großen Zuspruch fand außerdem wieder die Tombola, bei der es viele tolle Preise zu gewinnen gab.

Es war erneut ein rundum gelungener Tag, der nicht nur die Gäste begeisterte, sondern auch die Gemeinschaft der Eltern des Waldkindergartens stärkte und die Vereinskasse füllte.



Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr

Abnahme der Jugendflamme Teil 1

Mit viel Motivation und einer Portion Aufregung traten sechs Mitglieder am Mittwoch zur Abnahme der Jugendflamme 1 an. An mehreren Stationen konnten die Jugendlichen zeigen, was sie in den vergangenen Übungen gelernt haben – und das mit vollem Erfolg!

Alle Teilnehmer meisterten die Aufgaben mit Bravour und bestanden die Abnahme erfolgreich. Dafür herzlichen Glückwunsch!

Geprüft wurden verschiedene praktische und theoretische Grundlagen der Feuerwehrarbeit. Dazu gehörte das richtige Absetzen eines Notrufes, bei dem vor allem auf die wichtigen „5 W-Fragen“ geachtet wurde.

Außerdem mussten wasserführende Armaturen erkannt und erklärt werden.

Auch praktische Aufgaben standen auf dem Programm: So mussten die Jugendlichen einen C-Schlauch fachgerecht ausrollen sowie verschiedene Feuerwehrrnoten demonstrieren. Auch das Aufsuchen eines Unterflurhydrantes zählte dazu.

Die erfolgreiche Teilnahme an der Jugendflamme 1 ist für alle ein toller Erfolg und gleichzeitig ein weiterer Schritt in der Feuerwehrlaufbahn!

Die Jugendwarte



Kirchliche Nachrichten



EVANGELISCHE KIRCHE BEIMERSTETTEN/WESTERSTETTEN/ VORDERDENKENTAL

Anschrift: Evangelisches Pfarramt
Pfarrer Hannes Jäkle
Neue Straße 1
89179 Beimerstetten

Telefon: 07348-7823

Internet: www.evk-beimerstetten.de

E-Mail: Pfarramt.Beimerstetten@elkw.de

Bürozeiten: Dienstags von 08.30 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Wochenspruch:

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sach. 4,6 b)

Opfer: Eigene Gemeinde

WOCHENKALENDER KW 22/2026

Freitag, den 22. Mai 2026

- 12.10 Uhr Evang. Schülertagesdienst,
Evang. Gemeinderaum Westerstetten
- 17.00 Uhr Mädchenjungschar, Evang. Gemeinderaum Westerstetten
- 18.00 Uhr Jungbläser, Evang. Gemeindehaus
Beimerstetten
- 18.15 Uhr Posaunenchor Westerstetten,
(Ort nach Absprache)
- 18.30 Uhr D 13-Treff, Dornstadter Str. 13, ehemalige Haus-

- 19.30 Uhr meisterwohnung, Beimerstetten
 20.00 Uhr Jugendkreis in Vorderdenkental, Alte Schule
 Posaunenchor Bernstadt-Beimerstetten,
 Evang. Gemeindehaus Beimerstetten
- Sonntag, den 24. Mai 2026, Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes (Pfingstsonntag)**
- 10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen in Vorderdenkental an der Gustav-Adolf-Kirche – Pfr. Jäkle
 Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche statt
 Anschl. Kirchkaffee bei der Gustav-Adolf-Kirche
- Montag, den 25. Mai 2026 (Pfingstmontag)**
- 10.45 Uhr Gottesdienst in Westerstetten, St. Martins-Kirche – Kanzeltausch – Pfr. Palagyi
- Dienstag, den 26. Mai 2026**
- 20.00 Uhr Probe Joyful Gospel Singers, Evang. Gemeindehaus Beimerstetten
- Mittwoch, den 27. Mai 2026**
- 17.30 Uhr Jungenjungschar, Evang. Gemeindeforum Westerstetten
- Donnerstag, den 28. Mai 2026**
- 09.30 Uhr Krabbelgruppe, Evang. Gemeindehaus Beimerstetten
- Freitag, den 29. Mai 2026**
- 18.00 Uhr Jungbläser, Evang. Gemeindehaus Beimerstetten
 18.15 Uhr Posaunenchor Westerstetten, (Ort nach Absprache)
 19.00 Uhr Teenkreis, Evang. Gemeindeforum Westerstetten
 20.00 Uhr Posaunenchor Bernstadt-Beimerstetten, Evang. Gemeindehaus Beimerstetten

WIR LADEN EIN:

Pfingsten

Gottesdienste in unserer Gemeinde

Am kommenden Pfingstsonntag, den 24. Mai 2026 findet der Gottesdienst im Grünen in Vorderdenkental bei der Gustav-Adolf-Kirche statt. Beginn ist um 10.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche statt.

Kirchkaffee

Im Anschluss an den Gottesdienst am Pfingstsonntag in Vorderdenkental laden wir sehr herzlich zum Kirchkaffee bei der Gustav-Adolf-Kirche ein.

Am Pfingstmontag, den 25. Mai 2026 findet der Gottesdienst in Westerstetten in der kath. St. Martin-Kirche statt. Beginn ist um 10.45 Uhr. Im Rahmen des Kanzeltausches freuen wir uns, Pfarrer Palagyi aus Altheim begrüßen zu dürfen.

Jugendtreff D 13

Der Jugendtreff D13 freut sich über eine großzügige Unterstützung: Die Initiative „Mitmachen Ehrensache“ hat dem Treff eine Spende in Höhe von 1.580 Euro überreicht. Zusätzlich bedankt sich das Team herzlich bei der evangelischen Kirchengemeinde für ihre finanzielle Unterstützung.

Mit den bereitgestellten Geldern sollen wichtige Verbesserungen im Jugendtreff umgesetzt werden. Geplant ist eine Neugestaltung des Außenbereichs, damit Jugendliche dort künftig noch mehr Möglichkeiten zum Treffen, Entspannen und gemeinsamen Aktivitäten haben. Außerdem soll die Küche umgestaltet werden.

Die Verantwortlichen des D13 betonen, wie wichtig solche Unterstützungen für die offene Jugendarbeit sind. „Wir sind sehr dankbar für die Spenden und das Vertrauen in unsere Arbeit. Dadurch können wir den Jugendtreff für die Jugendlichen noch attraktiver gestalten“, heißt es aus dem Team.

Die Initiative „Mitmachen Ehrensache“ engagiert sich seit Jahren dafür, soziale Projekte und Einrichtungen für junge Menschen zu fördern. Auch die evangelische Kirchengemeinde setzt mit ihrer Unterstützung ein wichtiges Zeichen für die Jugendarbeit vor Ort.

Dabei sein im D13: Der Jugendtreff richtet sich an alle Kids und Teens zwischen **ab Klasse 5 und 15 Jahren**. Aktuell haben wir **alle zwei Wochen freitags von 18:30 bis 22:00 Uhr** in der alten Hausmeisterwohnung der Grundschule geöffnet.

D13 Termine:

D13 ist am 22.5., 12.6., 26.6. und 10.7. geöffnet.

Girls-only-day:

Treffpunkt für Mädchen ab der 5. Klasse, ca. jeden zweiten

Dienstag von 17:00-19:00 Uhr

Nächste Termine: 09.06., 16.06., 30.06., 14.07.

Wir brauchen dich! Unser Ziel ist es, den D13-Club jede Woche zu öffnen. Damit das klappt, suchen wir noch **weitere Unterstützung im Betreuer-Team**. Hast du Lust, dich einzubringen und den Freitagabend für unsere Jugend mitzugestalten? **Komm einfach vorbei – wir freuen uns auf dich!**

Jeannette Möbius

INFORMATIONEN AUS DER KIRCHENGEMEINDE:

Anmeldung zur Konfirmation 2027

Liebe Eltern,

liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, nach den Sommerferien startet der neue Konfi-Jahrgang mit den Jugendlichen, die in der Regel nach den Sommerferien die 8. Klasse besuchen. Die Konfirmationsgottesdienste sind dann am 18. April und am 25. April 2027 jeweils um 10.00 Uhr in der Petruskirche in Beimerstetten.

Der Unterricht ist in der Regel mittwochs von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr Kind beim Konfi-Jahr dabei ist.

Deshalb lade ich Sie herzlich ein zur **Anmeldung** am Donnerstag, 18. Juni 2026 im Zeitraum zwischen 17.30 Uhr und 18.30 Uhr im evang. Gemeindehaus in Beimerstetten und **zum ersten Elternabend am Mittwoch, 08. Juli 2026 um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus in Beimerstetten**. Dort gibt es Informationen rund um die Konfi-Zeit und es ist Raum für Rückfragen.

Wenn Ihr Kind getauft ist, bringen Sie bitte die Taufurkunde zur Anmeldung mit. Auch ungetaufte Kinder sind selbstverständlich herzlich eingeladen zum Konfi-Jahr.

Ihre Tochter / Ihr Sohn darf natürlich gerne zu beiden Terminen mitkommen – muss aber nicht.

Sollten Sie oder Ihre Tochter / Ihr Sohn im Vorfeld grundsätzliche Fragen zur Konfirmation / zum Konfi-Jahr haben, können Sie sich gerne bei mir melden! Tel.: 07348-7823, E-Mail: hannes.jaekle@elkw.de

Pfarrer Hannes Jäkle

Einfach heiraten – spontan, festlich, gesegnet!

Lust auf Hochzeit – aber ohne lange Planung, Stress und große To-do-Listen? Dann gibt es etwas für Sie!

Am 26.06.26 können Sie in Nellingen auf der Alb oder in Neu-Ulm „einfach heiraten“.

Egal ob frisch verliebt, schon lange zusammen, standesamtlich verheiratet und noch ohne kirchlichen Segen – kommen Sie einfach vorbei!

Mit festlich geschmückter Kirche, musikalischem Rahmen und einem kurzen, liebevollen Trauritual können Sie sich als Paar Gottes Segen zusprechen lassen. Ganz unkompliziert, ohne lange Vorbereitung – aber mit viel Herz.

Also: Mut zur Liebe Einfach kommen, einfach Ja sagen, einfach heiraten! Alle Infos gibt es auf der Homepage des Kirchenbezirks. Wir freuen uns auf Sie!

Noch offene Fragen?

Es sind noch Dinge zu klären oder Unsicherheiten auszuräumen? Das Pfarramt Nellingen-Oppingen steht gern zur Verfügung, um Fragen zu beantworten, damit ihr „einfach heiraten“ könnt! Telefon: 07337 472, Email: Pfarramt.nellingen-oppingen@elkw.de

Auch die Petruskirche in Neu-Ulm ist dabei und lädt zu „Einfach heiraten“ ein! Weitere Infos gibt es direkt auf der Website der evangelisch-lutherischen Pfarrei Neu-Ulm oder telefonisch unter **0731-97498 50**



Ökumene

Bitte neuen Termin beachten:

Krieg in der Ukraine, Terror und Gewalt im Nahen Osten – von dort und von vielen weiteren Orten der Welt erreichen uns schlimme Nachrichten und Bilder. Täglich fallen Bomben, sterben Menschen, werden Existenzen zerstört. Darum wollen wir gemeinsam beten, singen, Hoffnung finden und schenken, um Frieden bitten und Zeichen setzen. Wir wollen Zusammenhalt und Gemeinschaft schaffen, uns in Gedanken mit den Menschen verbinden, die unter Krieg

und Gewalt leiden. Jeder, egal welcher Religion oder Glaubensrichtung, ist willkommen gemeinsam **für den Frieden** zu beten. Wir treffen uns einmal im Monat **in den Gemeindehäusern** und gestalten die Friedensgebete **mit Liedern aus Taizé**. Herzliche Einladung zu den Friedensgebeten in neuem Format! Wir freuen uns über neue und altbekannte Gesichter! Beginn ist jeweils um 18.00 Uhr in Beimerstetten.

Evang. Kirchengemeinde
Beimerstetten – Westerstetten – Vorderdenkental
und Kath. Kirchengemeinde in Beimerstetten

**Herzliche Einladung zum
ÖKUM. FRIEDENSGETET
mit Liedern aus Taizé**

Gib Frieden Herr, gib Frieden!

Jeweils um 18 Uhr
in BEIMERSTETTEN

Montag, Kath. Gemeindehaus
04.05.2026

Montag, Evang. Gemeindehaus
01.06.06.2026

Montag, Kath. Gemeindehaus
06.07.2026

Ökumenischer Seniorennachmittag

Am Dienstag, den 02.06.2026 findet unser ökumenischer Seniorennachmittag diesmal im evangelischen Gemeindehaus in Beimerstetten statt.
Ab 14.00 Uhr treffen wir uns zu einem Nachmittag mit dem Thema: „Juni, der Monat der Rosen“.
Ihr Vorbereitungsteam freut sich auf Sie!
Sie fühlen sich angesprochen, sind aber nicht mobil?
Wir holen Sie gerne ab und bringen Sie wieder nach Hause.
Zögern Sie nicht und rufen Sie uns an unter der Nummer: 0178-8600271

**KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
BEIMERSTETTEN**

Seelsorgeeinheit Bollingen-Dornstadt-Tomerdingen
St. Stephanus Bollingen
Schlößlestr. 4, 07304/9282785, ststephanus.bollingen@drs.de
Bürozeit: Mo. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

St. Stephanus
Samstag, 23.05.2026, Pfingstsonntag
-Renovabis-Kollekte-
19:00 Uhr Messe
Mittwoch, 27.05.2026
17:30 Uhr Rosenkranz
Donnerstag, 28.05.2026
Keine Messe

Aktuelles aus Bollingen
Fronleichnam – Kuchenspende
In der Mehrzweckhalle wird Kaffee und Kuchen angeboten, deshalb wird **um zahlreiche Kuchenspenden gebeten**. Diese können am Mittwoch, **3. Juni, ab 18 Uhr** oder an Fronleichnam **ab 9.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle abgegeben werden. Im Voraus herzlichen Dank dafür. KGR

Pfarrbüro - Vertretung

Das **Pfarrbüro** in Bollingen ist **ab 1. Juni nicht besetzt**. Die Krankheitsvertretung übernimmt Frau Wiederer-Schmutz, Pfarrbüro Tomerdingen, E-Mail: **mariaehimmelfahrt.tomerdingen@drs.de** Tel.-Nr.: 07348 22307

Aktuelles aus Bollingen

Herzliche Einladung zum Projektchor
Wer: Alle, die gerne mal im Chor singen möchten
Wann: freitags vom 12. Juni – 17. Juli 2026, jeweils 19:30 Uhr
Wo: im Edith-Stein-Haus in Bollingen gegenüber der Kirche
Was: Chorstücke aus dem Popchorbereich (englisch, deutsch, lateinisch) mit Klavierbegleitung; alle Stücke gibt es auch als Übe-Dateien
Gottesdienst mit Projektchor am So., 19. Juli 2026, 9:00 Uhr
Der Kirchenchor Bollingen gestaltet den Gottesdienst bei der Vorabendmesse zu Pfingsten mit.
Info unter kirchenchor-bollingen@gmx.de oder Tel. 07304 921061

St. Ulrich Dornstadt mit Beimerstetten, Bernstadt und Hörvelsing

Hirschstr. 2, 07348/21539, stulrich.dornstadt@drs.de, Internet: www.kirche-dornstadt.de
Bürozeiten: Mo. 10.00 – 13.00 Uhr; Di. 8.00 – 12.00 Uhr; Mi. 9.00 – 16.00 Uhr; Do. 8.00 – 12.00 Uhr; Fr. geschlossen

Gottesdienste in Dornstadt, Beimerstetten, Bernstadt und Hörvelsing

Freitag, den 22.05.2026
Dornstadt: 18:30 Uhr Rosenkranz
Dornstadt: 19:00 Uhr Messe
Sonntag, den 24.05.2026
Dornstadt: 10:15 Uhr Messe

Mariä Himmelfahrt Tomerdingen
Graf-Albrecht-Str. 22, 07348/22307, www.Mariaehimmelfahrt-Tomerdingen.drs.de
Bürozeit: Do 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Gottesdienste in Mariä Himmelfahrt
Sonntag, den 24.05.2026 Renovabis-Kollekte
9.00 Uhr Messe

Montag, den 25.05.2026
19.00 Uhr ökum. Pfingstfest für die SE
Dienstag, den 26.05.2026
18.30 Uhr Rosenkranz
Keine Messe

Aktuelles aus Tomerdingen
Herzliche Einladung an ALLE

Fronleichnam

AM 04. JUNI 2026 IN BOLLINGEN



9:30 UHR GOTTESDIENST MIT ANSCHLIESSENDER PROZESSION
AB 11:30 UHR MITTAGESSEN IN DER MEHRZWECKHALLE
ANSCHLIESSEND KAFFEE UND KUCHEN

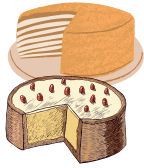
bei gutem Wetter Außenbestuhlung im Hof

Ab 13:30 Uhr Spielstraße der Ministranten im Schulhof



Am **Pfingstmontag, dem 25. Mai 2026 um 20 Uhr** findet in der **katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt in Tomerdingen**

gen ein ökumenischer **Pfingstgottesdienst der besonderen Art** statt: unter dem Titel „**Feuer und Flamme**“ feiern Pfarrerin Stephanie Ginsbach und Gemeindefereferentin Sr. Leonie Voitenleitner Abendgottesdienst mit Lichtworten und besonderen Liedern und Impulsen.



WIR FREUEN UNS ÜBER ZAHLREICHE
KUCHENSPENDEN

Kuchen können am Mi 03.06.26 ab 17Uhr und am Do 04.06.26 ab 9Uhr in der Halle abgegeben werden

FEUER UND FLAMME
DER GANZ BESONDERE
PFINGSTGOTTESDIENST

**PFINGSTMONTAG
20 UHR, KATHOLISCHE
KIRCHE TOMERDINGEN**

MIT ANSCHLIESSENDER ARTISTISCHER FEUERSHOW IM
KIRCHGARTEN

VERANSTALTER: EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BERMARINGEN-
TEMMENHAUSEN-TOMERDINGEN
UND KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE TOMERDINGEN IN
ZUSAMMENARBEIT MIT D^r GAUKLER BIBERACH



Aus dem Jahresprogramm der Dekanatsgeschäftsstelle
Glaube und Naturwissenschaft, Physik und Metaphysik

Die Reihe PhiloTheo des Dekanats Ehingen-Ulm widmet sich aktuell dem Verhältnis von Glaube und Naturwissenschaft, von Physik und Metaphysik. Viele Menschen fragen über die materielle Welt hinaus nach Sinn und den göttlichen Dingen. Am Dienstag, 9. Juni, 20.00 Uhr spricht dazu Dr. Wolfgang Steffel im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm. Paul Feyerabend kritisierte die Monopolstellung der Naturwissenschaften. Er sieht in dieser Einseitigkeit des Weltzugangs den Grund für viele Schiefenlagen in der Gesellschaft. Dazu kann man einen facettenreichen Kontrollwahn, die Schädigung des Naturempfindens, Empathieverlust oder digitale Sucht zählen. Wie die Zugänge zur Wirklichkeit in diesem halbtoten Mechanismus wieder weiten? Ohne Anmeldung. Eintritt frei. Link und Telefonnummer zur Online-Teilnahme sind über Tel.: 0731/9206010 und E-Mail: dekanat.eu@drs.de erhältlich.

Konzertfahrt nach Stuttgart zu Mahlers Neunter

Am Samstag, 27. Juni lädt das Dekanat Ehingen-Ulm zu einer Busfahrt nach Stuttgart ein. In der Liederhalle wird um 19.30 Uhr Gustav Mahlers Neunte Symphonie und der Psalm 23 von Alexander Zemlinsky aufgeführt. Der Kopsatz der Neunten endet losgelöst und verklärt und mit der Ahnung eines Jenseits, in das der Hörer gewunken wird. Zemlinsky beginnt sein Stück mit einer ländlichen Szene, bei dem eine Hirtenschar zum Reigentanz selbst in die Saiten zu greifen scheint. Bei der Anfahrt füh-

ren Dr. Wolfgang Steffel und Kirchenmusikdirektor Volker Linz in die Werke ein. Der Bus fährt um 15.15 Uhr in Eggingen beim Betriebshof Missel ab, weitere Zustiege in Wiblingen, Neu-Ulm, Blaustein und Blaubeuren. Kosten: 60 Euro für Karte und Busfahrt (nur gemeinsam buchbar). Eine Anmeldung ist über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de möglich.

Vereinsnachrichten



TSV BEIMERSTETTEN e.V.



Fußballjugend

Unsere Jugend-Mannschaften der größeren Jugendlichen spielen als Spielgemeinschaft der Vereine Beimerstetten, Westerstetten und Lonsee unter dem Namen „BeWeLo“.

Wir haben fast 200 aktive Kinder und Jugendliche aus den drei Gemeinden Woche für Woche auf dem Platz und stemmen dies mit ausschließlich ehrenamtlichen Übungsleiter – danke an euch an dieser Stelle.



Du liebst Bewegung und Teamgeist? Dann bist du bei uns genau richtig! Unsere Fußballabteilung bietet dir:

- **Teamarbeit und Strategie:** Fußball fördert das Zusammenspiel und die taktische Planung, was dir hilft, wichtige Fähigkeiten für das Leben zu entwickeln.

- **Fitness und Ausdauer:** Fußball ist ein intensiver Sport, der deine körperliche Fitness und Ausdauer stärkt.

- **Outdoor-Sport:** Fußball wird hauptsächlich im Freien gespielt, was dir frische Luft und eine natürliche Umgebung bietet.

- **Vielfältige Positionen:** Egal ob Torwart, Verteidiger, Mittelfeldspieler oder Stürmer - im Fußball gibt es für jeden die passende Position.

- **Spaß und Gemeinschaft:** Bei uns steht der Spaß im Vordergrund! Werde Teil einer tollen Gemeinschaft und erlebe unvergessliche Momente auf und neben dem Platz.

Komm vorbei und mach mit! Wir freuen uns auf dich! Melde dich jetzt

unter 0170 4185352, dem QR-Code oder kommt unverbindlich vorbei.



Unsere **Trainingszeiten:**

A-Jugend (**Jahrgänge 2007-08**):

- Mo. + Mi. 18:30-20:00 Uhr in Westerstetten

B-Jugend (**Jahrgänge 2009-10**):

- Mo. + Mi. 18:30-20:00 Uhr in Westerstetten

C-Jugend (**Jahrgang 2011+12**):

- Di. + Do. 17:45-19:15 Uhr in Lonsee an der Halle

D1-Jugend (**Jahrgang 2013+14**):

- Mo. + Mi. 17:00-18:30 Uhr in Lonsee am Salachberg

D2-Jugend (**Jahrgang 2013+14**):

- Di. + Do. 17:00-18:30 Uhr in Lonsee am Salachberg

E-Jugend (**Jahrgänge 2015+16**):

- Mo. 17:00-18:30 Uhr in Lonsee an der Halle

- Mo. 17:00-18:30 Uhr in Beimerstetten

- Mi. 17:00-18:30 Uhr in Westerstetten

Bericht aus der letzten Woche:

Bambini/F-Jugend – wetterbedingte Absage des Spieltags in Beimerstetten

Leider musste der Spieltag unserer jüngsten Kicker in Beimerstetten kurzfristig aufgrund der unsicheren Wetterlage abgesagt werden – es wird nach einem alternativen Termin gesucht und wir informieren euch hier, sobald sich was ergibt.

E2-Jugend: Starker Beginn, wertvolle Erkenntnisse

Die E2-Jugend empfing am Montag die SGM Lontal und erwischte einen Traumstart. Früh erspielte sich das Team eine **2:0-Führung**, getragen von mutigem Offensivspiel und hoher Laufbereitschaft. Trotz weiterer guter Möglichkeiten gelang es jedoch nicht, den Vorsprung in die Pause mitzunehmen – zur Halbzeit stand es 2:2.

In der zweiten Hälfte konnte die Mannschaft nicht mehr ganz an die starke Anfangsphase anknüpfen, sodass die Gäste das Spiel drehten und am Ende 4:2 gewannen.

Trotz der Niederlage zeigte besonders die erste Halbzeit, **welches Potenzial in dieser Mannschaft steckt** und wie deutlich die Entwicklung der letzten Wochen und Monate ist.

BeWeLo II – SGM Lonetal II 2:4

E1-Jugend: Dominanter Auftritt und verdienter 6:1-Erfolg

Ebenfalls am Montag trat die E1-Jugend gegen Dornstadt an – einen Gegner, den man aus der Vorrunde kannte und damals knapp mit 6:4 bezwungen hatte. Dieses Mal ließen unsere Jungs von Beginn an keinen Zweifel aufkommen: Mit hohem Tempo, viel Druck und zielstrebigem Offensivspiel erspielte sich das Team Chance um Chance und ging verdient mit 2:0 in die Halbzeit.

Auch nach dem Seitenwechsel bot sich das gleiche Bild. Die Mannschaft agierte geschlossen, verteidigte engagiert und kombinierte sich immer wieder gefährlich nach vorne. Am Ende stand ein klarer und hochverdienter **6:1-Sieg**.

Besonders erfreulich: Die **sechs Treffer wurden von fünf verschiedenen Spielern erzielt** – ein starkes Zeichen für Teamgeist, Ausgeglichenheit und eine hervorragende mannschaftliche Leistung – das macht Lust auf die kommenden Spiele und die neue Saison.

BeWeLo I – Dornstadt I 6:1



C-Jugend

BeWeLo – SGM Bermaringen 3:6

SGM Tomerdingen - BeWeLo 7:2

B-Jugend

Westerheim - BeWeLo 6:2

A-Jugend

BeWeLo – SGM Unterweiler 1:2

Vorschau

E-Jugend

Unsere E-Jugend ist eingeladen im Zuge des Pfingstturnier in Scharenstetten ein Einlagespiel gegen den Gastgeber zu spielen. Montag 25.05. um 12:35 Uhr – Sportplatz Scharenstetten SGM Scharenstetten - BeWeLo

A-Jugend

Unsere A-Jugend ist am Pfingstwochenende beim internationalen A-Junioren-Pfingstturnier in Scharenstetten eingeladen – das ist für viele unserer Nachwuchsspieler eines der Highlights im Kalender und wir würden uns freuen, wenn viele Zuschauer kommen und unsere Jungs lautstark anfeuern.

Sonntag 24.05. – 11:15 Uhr: BeWeLo – Scharenstetten

Sonntag 24.05. – 15:00 Uhr: BeWeLo – Burlafingen

Sonntag 24.05. – 17:00 Uhr: BeWeLo – Blaubeuren

Montag 25.05. – 10:30 Uhr : BeWeLo – ASV Mals (Italien)

Montag 25.05 – ab 13:45 Uhr Halbfinale und Platzierungsspiele

#BeWeLo

MZ



Abt. Leichtathletik

Werde Teil unseres Teams - Unterstützung für die Kinderleichtathletik gesucht!

Unsere kleinsten Athleten sind voller Tatendrang! Damit wir den Kindern in der Leichtathletik-Abteilung weiterhin ein abwechslungsreiches und sicheres Training bieten können, suchen wir ab sofort engagierte Helfer und Mitstreiter. Was wir tun: Laufen, Springen, Werfen – bei uns steht der Spaß an der Bewegung an erster Stelle. In spielerischen Übungen führen wir Kinder im Alter von [z.B. 6 bis 10 Jahren] an die Grundlagen der Leichtathletik heran. Deine Aufgaben: Du musst kein Profi-Leichtathlet sein! Wir suchen Menschen, die Freude am Sport und an der Arbeit mit Kindern haben.

Deine Unterstützung umfasst:

- Hilfe beim Aufbau von Parcours und Stationen

- Begleitung der Kinder während der Übungen

- Motivation und Anfeuern unserer kleinen Talente

Wann und Wo? Immer Donnerstags von 17 Uhr bis 18 Uhr auf dem Sportplatz auf der Egert oder in der Lindenberghalle.

Was du mitbringst: Spaß an der Arbeit mit Kindern, Zuverlässigkeit und Teamgeist, Vorkenntnisse in der Leichtathletik sind schön, aber kein Muss – wir arbeiten dich gerne ein! Interesse? Egal ob Schüler, Student, Elternteil oder motivierter Senior – wir freuen uns über jede helfende Hand!

Melde dich einfach unverbindlich bei uns per Mail: Leichtathletik@tsv-Beimerstetten.de oder komm einfach mal beim Training vorbei. Wir freuen uns auf dich!

Dein Trainer-Team der Leichtathletik-Abteilung

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Unterstützung für die **KINDERLEICHTATHLETIK** gesucht!

Unsere kleinsten Athleten sind voller Tatendrang! Damit wir den Kindern in der Leichtathletik-Abteilung weiterhin ein abwechslungsreiches und sicheres Training bieten können, suchen wir ab sofort engagierte Helfer und Mitstreiter.

WAS WIR TUN: Laufen, Springen, Werfen – bei uns steht der Spaß an der Bewegung an erster Stelle. In spielerischen Übungen führen wir Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren an die Grundlagen der Leichtathletik heran.

DEINE AUFGABEN: Du musst kein Profi-Leichtathlet sein! Wir suchen Menschen, die Freude am Sport und an der Arbeit mit Kindern haben. Deine Unterstützung umfasst:

- Hilfe beim Aufbau von Parcours und Stationen
- Begleitung der Kinder während der Übungen
- Motivation und Anfeuern unserer kleinen Talente

WANN UND WO? Immer **DONNERSTAGS** von 17 Uhr bis 18 Uhr auf dem Sportplatz auf der Egert oder in der Lindenberghalle.

WAS DU MITBRINGST:

- Spaß an der Arbeit mit Kindern
- Zuverlässigkeit und Teamgeist
- Vorkenntnisse in der Leichtathletik sind schön, aber kein Muss – wir arbeiten dich gerne ein!

INTERESSE? Egal ob Schüler, Student, Elternteil oder motivierter Senior – wir freuen uns über jede helfende Hand!

Melde dich einfach unverbindlich bei Daniel Graaf per Mail: Leichtathletik@tsv-Beimerstetten.de oder komm einfach mal beim Training vorbei.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Dein Trainer-Team der Leichtathletik-Abteilung



Abt. Tennis

Schleifchenturnier der Tennis-Abteilung

Am Samstag, den 16.05.2026, fand das erste Schleifchenturnier in diesem Jahr auf den Tennisplätzen des TSV Beimerstetten statt. Bei kühlen Temperaturen trafen sich trotzdem 14 Spieler von jung bis alt und hatten viel Spaß beim gemeinsamen Mixed-Doppel. Dabei spielte es auch keine Rolle wer die Spiele am Ende gewann, denn ein Kennenlernen und eine schöne gemeinsame Zeit standen im Vordergrund. Mit Kaffee, Kuchen und Obst konnte sich in den kurzen Pausen zwischen den 5 Runden gestärkt werden. Am Ende kamen alle auf ihre Kosten und der eine oder andere spürte am nächsten Tag einen leichten Muskelkater.



Wenn du auch Interesse hast, dann melde dich gerne. Wir freuen uns über jeden interessierten Spieler.



Abt. Tischtennis

Das Tischtennis-Jugendtraining geht in die nächste Runde!

Seit Anfang Februar bietet der TSV Beimerstetten wieder ein Tischtennis-Jugendtraining an. Die Resonanz war und ist beeindruckend und wir hatten zeitweise über 20 Kinder bei uns im Training. Wir freuen uns weiter auch über neue Kinder die mitmachen und unseren tollen Sport kennenlernen möchten!

Aufgrund der Möglichkeiten des Trainerteams und auch der höheren Zahl an jüngeren Teilnehmern haben wir uns entschlossen den Trainingszeitraum am Dienstag etwas zu kürzen. Wir versprechen uns davon ein insgesamt fokussierteres Training.

Die neuen Trainingszeiten ab dem 09.06 lauten:

Dienstag: 17:30 – 19:00 Uhr

Freitag: 18:00 – 19:00 Uhr

In den Pfingstferien findet kein Jugendtraining statt.

Eure Jugend-Tischtennisabteilung des TSV Beimerstetten



KREUZBUND e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige. Gruppenabend jeweils mittwochs **19.30 bis 21.00 Uhr**. Dornstadt, evang. Gemeindezentrum, Markushaus.

Auskünfte und Info: 0731/264637 oder 07340/929538.



LANDFRAUEN BEIMERSTETTEN

Brandschutzerziehung im Feuerwehrhaus am 22.05.2026

Liebe LandFrauen und Frauen vom Land, im Feuerwehrhaus Beimerstetten werden wir am Freitag, 22.05.26, um 14.00 Uhr, erfahren, wie wir im Ernstfall reagieren müssen, um größere Schäden an Leib und Leben zu vermeiden. Helen Seiffert nimmt sich an diesem Nachmittag Zeit, um uns alles Wissenswerte beizubringen. Einfach vorbeikommen! Auch hier sind selbstverständlich Gäste herzlich willkommen!

Vortrag über Endometriose am 21.5.26

Am **Donnerstag, 21.05.26, 18.00 Uhr**, treffen wir uns im **Kath. Gemeindehaus in Beimerstetten** zum Vortrag zum **Thema ENDOMETRIOSE**, ein multifaktorielles Geschehen verbunden mit körperlichen Herausforderungen für junge Frauen. Lange unbekannt, weiß man heute, dass etwa 4-12 % aller Frauen im Laufe der Zeit ihrer Regelblutung an Endometriose erkranken. Neben verschiedenen Entstehungstheorien und möglichen Symptomen einer Endometriose werden wir uns vor allem mit den naturheilkundlichen Möglichkeiten einer Therapiebegleitung beschäftigen. Als Heilpraktikerin und selbst Betroffene gibt die Heilpraktikerin Andrea Sauvigny ihren Erfahrungsschatz weiter.

Auch hier sind Gäste natürlich herzlich willkommen! Einfach vorbeikommen!

Komme was Wolle

Unser nächster Strick- und Häkelnachmittag findet am **Dienstag, 26.05.2026, ab 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr** im Moll-Haus statt. Nicht nur für LandFrauen - bei uns ist jeder willkommen, der Lust hat, in geselliger Runde einen „wolligen“ Nachmittag zu verbringen. **Einfach vorbeikommen und mitmachen. Wir freuen uns auf euch!**



SCHÜTZENVEREIN BEIMERSTETTEN e.V.

Siegerehrung Jedermanschießen diesen Freitag

Am 22.05.2026 ab 19:00 Uhr findet beim SV Beimerstetten 1925 e.V. die Siegerehrung des Jedermanschießens statt.

Insgesamt haben 19 Mannschaften am Wettbewerb teilgenommen. Bei der Siegerehrung werden die besten Teams ausgezeichnet und das Jedermanschießen gemeinsam beendet.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt – es gibt Leberkäse mit Kartoffelsalat.

Ein großes Dankeschön geht schon jetzt an alle Helferinnen und Helfer, die das Jedermanschießen möglich gemacht haben und mit viel Einsatz unterstützt haben.

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abschlussabend.



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN Ortsgruppe Beimerstetten

Dienstagnachmittagstreff am Dienstag, 26. Mai 2026 in der Albvereinsstube

Wanderung „Rund um Beimerstetten“: Wer gerne eine „**kleine Runde um Beimerstetten**“ wandern will, der kommt bitte zum Treffpunkt am Rathaus Beimerstetten am Dienstag, 26.05.2026 um 14:00 Uhr.

Nach der ca. 60 – 90-minütigen Runde treffen sich Wanderer und auch Nichtwanderer in unserer schönen Albvereinsstube zum gemütlichen Beisammensein und guten Gesprächen. Dazu gibt es Kaffee, Butterbrezeln, vielleicht auch 'süße Stückchen' und kalte Getränke – und alles zu den günstigen AV-Stubenpreisen. Die Albvereinsstube ist ab 15:00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Euer / Ihr Mitdabeisein!

Der Vorstand

Die Volkshochschule informiert

Volkshochschulprogramm in Beimerstetten

Die Anmeldung zu allen Kursen ist persönlich, telefonisch oder schriftlich per Brief, E-Mail oder direkt über die Homepage der Volkshochschule Ulm möglich.

E-Mail: info@vh-ulm.de, Internet: www.vh-ulm.de

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vh Ulm; siehe dort im Gesamtprogramm.

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Beimerstetten, verantwortlich für den Inhalt ist Herr Bürgermeister Andreas Haas o. dessen Vertreter im Amt. Telefon (0 73 48) 96 71 75 00 (Zentrale), Telefax (0 73 48) 96 71 75 10, E-Mail: info@beimerstetten.de, Internet: www.beimerstetten.de.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Telefon (0 73 48) 98 76 -0, E-Mail: verlag@zipperlen.de

Was sonst noch interessiert

Einweihung Mehrzweckhalle Scharenstetten

Samstag, 13. Juni 2026 ab 18 Uhr

Warmup mit DJ Saile

Fassbier und Cocktailbar

Sonntag, 14. Juni 2026 ab 10 Uhr

Festgottesdienst

im Anschluss Mittagessen und buntes Rahmenprogramm ab 15 Uhr Public Viewing WM-Spiel Deutschland - Curacao



Garten- und Obstbauverein 1941 Bernstadt e. V.

Vortrag „Einblick in die Imkerei – Bienen im Frühjahr“

Wie funktioniert eigentlich ein Bienenstaat, wie ist der Bienenstock aufgebaut, welche Arbeiten tätigt der Imker? Diese und viele weitere Fragen standen im Mittelpunkt des Bienenforums zu dem wir am 17.05.26 alle herzlich eingeladen hatten.

Unser Bernstadter Imker Uli Späth nahm die zahlreichen Zuhörer mit auf eine faszinierende Reise in die Welt der Honigbienen. Überaus anschaulich erklärte er den Aufbau des Bienenstocks, die komplexe Arbeitsteilung im Bienenstock und die Brutpflege der fleißigen kleinen Insekten und erklärte mit welchen Herausforderungen in Bezug auch auf Parasiten der moderne Imker heute zu kämpfen hat. Er gab zudem einen sehr informativen Einblick in das Imker-Handwerk, welches er mit zahlreichen Gerätschaften für den Laien verständlich machte.

Höhepunkt war dann das Öffnen eines Bienenstocks bei dem alle sich, sofern Sie sich getraut haben, das Leben und Wirken der Bienen aus der Nähe betrachten konnten.

Ein besonderer Dank geht an unseren Referenten Uli Späth für diesen unterhaltsamen, kurzweiligen und sehr informativen Nachmittag. Auch den fleißigen BäckerInnen ein herzliches Dankeschön für die wunderbaren Hefezöpfe die sich alle mit Butter, selbstgemachtem Gsälz und Honig der fleißigen Bienen zu Ihrem Kaffee schmecken ließen. Ein weiterer Dank geht auch an das Kirchengartenteam, dass wir für den Vortrag zu Gast sein durften.

Euer Team vom Garten- und Obstbauverein

Vorschau Jahresausflug 20.06.2026

Am Samstag den 20.06.2026 findet unser diesjähriger Jahresausflug zur Landesgartenschau nach Ellwangen statt.

Abfahrt ist um 08:00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Tagesprogramm:

Abfahrt um 08:00 Uhr am Feuerwehrhaus Bernstadt

Traditionelles Vesper an der LGS in Ellwangen

Anschließend Besuch der LGS

17:00 Uhr Rückfahrt Richtung Bernstadt

Einkehr zum Abendessen auf der Rückfahrt

Ca. 19:30-20:00 Uhr Ankunft in Bernstadt (Feuerwehrhaus)

Die Kosten betragen für Mitglieder 25 Euro und für Nichtmitglieder 35 Euro.

Bitte um Anmeldung beim 1.Vorstand Ferdinand Erhardt

per Telefon / WhatsApp 0172-18 91 828,

E-Mail: ferdinand.erhardt@web.de

Dazu ist jeder, auch Nichtmitglieder unseres Vereins, recht herzlich eingeladen!

Euer Team vom Garten- und Obstbauverein



Der KreisLandFrauenverband Ulm lädt ein und informiert:

LandFrauen-Chor Langenau

Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern des Cafe Auszeit im Bahnhof Langenau recht herzlich für ihren Besuch an all den Sonntagen und für die Spenden, die wir erhalten haben für unsere Chorarbeit. Es war eine besondere und einmalige Gelegenheit für uns alle, Gemeinschaft in netter Runde zu erleben.

„Fidelius“ on Tour in unserer Region – „VON DAHEIM-Tour durch Baden-Württemberg“

Am Samstag, den 04. Juli 2026, Beginn um 19.30 Uhr, haben

wir die Möglichkeit Martin Wangler, alias Fidelius Waldvogel – so heißt die Kunstfigur des Kabarettisten aus dem Schwarzwald, live zu erleben auf dem Landw. Betrieb von Familie Karl-Heinz und Daniela Bühler in Langenau-Albeck, Bühlerhof.

Martin Wangler ist Schauspieler, Kabarettist, Liedermacher, Musiker und Schwärzwälder mit Herzblut und Leidenschaft. Bekannt ist er aus der Serie die Faller's.

Die Tour wird mit Unterstützung des Ministeriums für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg durchgeführt. Dieses zeichnet auch für die Regionalmarke, Natürlich von DAHEIM – verantwortlich, deren Botschafter Martin Wangler ist.

Gemeinsam mit der „Bänd im Länd“ „Die Waldvögel“ gestaltet er mit seinem „Stubewägeli“ (ein alter umgebauter Forstarbeiterwagen) das Kabarett auf der Wanderbühne mit dem Thema „Land in Sicht“.

Für Getränke und Verpflegung ist an diesem Abend gesorgt. Nehmen Sie dieses einmalige Angebot wahr.

In Kooperation mit der Familie Bühler, dem Kreisbauernverband Ulm-Ehingen und dem KreisLandFrauenverband Ulm laden wir hierzu alle aus Nah und Fern recht herzlich ein. Der Einlass ist ab 18.30 Uhr. Karten sind nur im Vorverkauf und bei erfolgter Zahlung erhältlich bis zum 20. Juni 2026 über die Kontakte des KreisLandFrauenverbandes Ulm, Tel. 07345 7826 oder Mobil 0152 536 538 79 oder Email service.wolf@t-online.de. Der Ticketpreis pro Person beträgt im Vorverkauf 20,00 €.

Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen. Weiteres können Sie auf der Homepage www.landfrauen-bw.de, oder www.kreislandfrauen-ulm.de nachlesen, ebenso über Facebook oder Instagram der LandFrauen aufrufen.



**Informations-, Beratungs- und
Beschwerdestelle für Menschen mit
psychischen Erkrankungen und ihre
Angehörigen im Alb-Donau-Kreis**

Mühlweg 8 (Gemeindepsychiatrisches Zentrum
Ehingen) 89 584 Ehingen

Tel.: 07391 – 703147, E-Mail: team@ibb.alb-donau-kreis.de

Homepage: www.ibb.alb-donau-kreis.de

Sprechzeiten:

Nach telefonischer Terminvereinbarung

Telefonisch sind wir jederzeit für Sie erreichbar (Anrufbeantworter).

Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer mit einer Wiederholung. Wir rufen Sie zurück!